

der fall

Nur Probleme mit der Liegenschaft –
Das (neue) Bauhandwerkerpfandrecht

SEBASTIAN REICHLÉ / MARISA WALKER / VITO ROBERTO

der fall

Streit an der Generalversammlung

ANNINA WIRTH / JENNIFER EGGENBERGER / VITO ROBERTO

leitentscheidezyklus

Der Schockschaden in der Schweiz

WILLI FISCHER / ANNA BÖHME

leitentscheidezyklus

Obligatorischer Schwimmunterricht und Religionsfreiheit –
Genese einer Praxisänderung im Spannungsfeld von privaten
Interessen und Integrationsbestrebungen

HEINZ HÜSSER

à jour

Rechtsprechungsübersicht

PETER JUNG

kriminologiezyklus

Die Kriminologie in der Rechtswissenschaft: Ursprung,
Aufgabenbereich und ausgesuchte Forschungsgebiete

NORA MARKWALDER

useful

Ein LL.M. in Planung:
Auswahl der Destination und Bewerbungsverfahren

CHRISTOPHE H. L. RAIMONDI

useful

LL.M.-Studium in den USA

THOMAS ISELI

paralegal

Die Personenobservation im Zusammenhang mit der
Betrugsbekämpfung insbesondere bei Sozialversicherungen

STEFAN LIECHTI

impresum und vorschau

Warm, kalt, neblig, regnerisch oder sonnig? Den Wetterkapriolen der letzten Wochen konnte einzig mit hoher Flexibilität getrotzt werden. Entsprechend willkommen sind in solchen Zeiten gewisse kleine Konstanten im Alltag; mit den Ausgaben des *iusfull* sorgen wir auch dieses Jahr wieder regelmässig für gewohnt spannende und lehrreiche Lektüre!

Den Auftakt in der diesjährigen Erstausgabe macht die beliebte Rubrik **der fall**. Die Falllösung von Sebastian Reichle, Marisa Walker und Vito Roberto zum Bauhandwerkerpfandrecht ist angesichts des revidierten Immobiliarsachenrechts brandaktuell und damit besonders empfehlenswert. Die zweite ausführliche Musterlösung des Bachelor-Falles «Streit an der Generalversammlung» von Annina Wirth, Jennifer Eggenberger und Vito Roberto ist mit taktischen Hinweisen angereichert und damit nicht minder interessant.

Leitentscheide des Bundesgerichtes sind ebenso des Juristen täglich Brot wie Rechtsnormen. Entsprechend kommt der Rubrik **leitentscheidezyklus** grosse Bedeutung zu. Zunächst widmen sich Willi Fischer und Anna Böhme der bundesgerichtlichen Rechtsprechung zum Schockschaden. Heinz Hüsser befasst sich sodann mit Praxisänderungen und dokumentiert anhand zweier Leitentscheide zur Glaubens- und Gewissensfreiheit die Voraussetzungen dafür.

Als konstanter Wert einer jeden Ausgabe erweist sich die Rechtsprechungsübersicht zum Privatrecht von Peter Jung. Kompakt, übersichtlich und kompetent – was will man mehr!?

Wer hat sich nicht schon CSI Miami zu Gemüte geführt!? Die Diskrepanz zum wahren Alltag mag zwar sofort ins Auge fallen, doch sind in der Regel nur sehr rudimentäre kriminologische Kenntnisse vorhanden. Mit Hilfe der neuen Rubrik **kriminologiezyklus** von Nora Markwalder können Sie die Defizite bereinigen und mehr über Ursprung, Anwendungsmöglichkeiten und Aufgabengebiet dieser Disziplin erfahren.

Nach der Ausbildung ist vor der Ausbildung! Ganz in diesem Sinne liefert Christophe H. L. Raimondi allgemeine Tipps bei der Planung eines LL.M., während Ihnen Thomas Iseli aufzeigt, wie dieses Zusatzstudium in den USA konkret abläuft. Profitieren Sie von diesen Erfahrungsberichten aus erster Hand!

Mit einer heiklen und praktisch wichtigen Güterabwägung beschäftigte sich Stefan Liechti: Betrugsbekämpfung vs. Persönlichkeitsschutz. Erfahren Sie mehr über die rechtlichen Leitplanken dieser Thematik in der Rubrik **paralegal**.

Wir wünschen Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Spass bei der Lektüre.

Ihre *ius.full*-Redaktion